



*Neuerscheinung!*

HANS JOACHIM MOSER

**Kleine Deutsche  
Musikgeschichte**

Mit vielen Notenbeispielen

Gr.-Oktav. Leinenband Rm. 9.—, geheftet Rm. 6.30

Der Verfasser der schon bis zum 8. Tausend gelangten 3bändigen „Geschichte der deutschen Musik“, der als einer der bedeutendsten Musikhistoriker der Gegenwart geschätzt wird, gibt in dieser einbändigen deutschen Musikgeschichte eine durchaus für sich bestehende, neue Darstellung der zwölf Jahrhunderte, in denen die deutsche Tonkunst von der Mitte des achten Jahrhunderts, als die ersten rechtsrheinischen Klostersingschulen und die muskliebenden Bodenseelöster entstanden, bis auf unsere Tage ihren Weg genommen hat. Unter den beiden Hauptgesichtspunkten der Einstimmigkeit und der Mehrstimmigkeit gliedert Moser den gewaltigen Stoff in zwei Teile, deren zehn Kapitel den mittellateinischen und mittelhochdeutschen Liederchatz, das ältere und das neuere Volkslied, das Zeitalter des Cantus firmus und der Spätgotik, der Fuge und des Barock, und schließlich die zwei Jahrhunderte der Sonate von 1750 über Klassik und Romantik bis zur Gegenwart behandeln.

Aus dieser, viele neue interessante Ausblicke bietenden Darstellung, die ein Epilog über die Dauereigentümlichkeiten der deutschen Musik geistvoll-feurig abschließt, erheben sich mit Wucht und Einprägsamkeit die Gestalten der großen Meister der deutschen Tonkunst, — von H. L. Hasler, Michael Praetorius, Heinrich Schütz über Bach, Händel und die Wiener Klassiker bis zu Wagner und Brahms, Pfitzner und Reger eine Galerie lebendiger Porträts, die der Leser dieses fesselnd geschriebenen, für den Kreis aller Musikfreunde bestimmten Werkes kaum wieder vergessen dürfte.

Wir bitten Sie um rege Verwendung für das kurzgefaßte und doch erschöpfende Werk.  
Das große Interesse aller Musikfreunde und der niedrige Preis sichern den Erfolg!



Vierseitiger Prospekt • Sonderangebot auf Verlangzetteln



J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER / STUTTGART